






<b>Kaffeebohnen</b>			
	Ihr Absatz (in kg)	1.658.538	-4,8%
	Absatz in Deutschland (kg)	15.035.122	-3,5%
	Marktanteil	11,0%	
<b>Gemahlener Kaffee</b>			
	Ihr Absatz (in kg)	1.455.124	-10,3%
	Absatz in Deutschland (kg)	6.753.101	-1,9%
	Marktanteil	21,5%	
<b>Trinkschokolade</b>			
	Ihr Absatz (in kg)	152.767	+29,6%
	Absatz in Deutschland (kg)	1.003.840	+9,8%
	Marktanteil	15,2%	
<b>Kaffeepads</b>			
	Ihr Absatz (in kg)	138.449	-18,2%
	Absatz in Deutschland (kg)	709.794	-17,7%
	Marktanteil	19,5%	
<b>Tee</b>			
	Ihr Absatz (in kg)	15.101	+19,0%
	Absatz in Deutschland (kg)	564.960	-10,4%
	Marktanteil	2,7%	
<b>Zucker</b>			
	Ihr Absatz (in kg)	3.054	+2,1%
	Absatz in Deutschland (kg)	7.728.504	-6,4%
	Marktanteil	0,04%	



Ihr Fairtrade-Sortiment im Online Produktfinder:



[FAIRTRADE-PRODUKTFINDER](#) 

## Fairtrade-Prämie: € 1.596.842 (-10,1%)



Prämienkalkulation auf Basis von Rohstoffvolumen im Ursprung. Diese können aufgrund von Umrechnungsfaktoren und Rohstoffverlusten entlang der Lieferkette (z.B. Röstverluste, Verderb von Ware, etc.) von den im Report dargestellten Absatzvolumen für Endprodukte abweichen.



## Die Fairtrade-Prämie

ist ein definierter finanzieller Aufschlag, der zusätzlich zum Verkaufspreis für ein Produkt gezahlt wird. Die Kleinbauernkooperativen bzw. Beschäftigten auf Plantagen entscheiden eigenständig und gemeinschaftlich, in welche Projekte die Fairtrade-Prämie investiert wird, wie zum Beispiel Investitionen in den Bereichen Bildung und Gesundheitsversorgung, in die lokale Infrastruktur sowie in Maßnahmen zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Anbaumethoden und der Qualitätssicherung. Die Prämie ist neben Kriterien wie stabilen Mindestpreisen, Stärkung der Organisationen, Trainings, Umwelt- und Arbeitssicherheit ein wichtiger Baustein von Fairtrade für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen.

[MEHR INFOS HIER](#) ▶

## Prämienverwendung

Am Beispiel der Kaffee-Kooperative Café Orgánico Marcala S. A. de C. V. (COMSA), Honduras



© Café Orgánico Marcala S. A. de C. V. (COMSA)

Die COMSA-Mitglieder haben gemeinsam entschieden, knapp ein Viertel der Fairtrade-Prämie für den Betrieb einer eigenen integralen internationalen Schule zu verwenden, die die Kooperative zuvor aus Prämiegeldern selbst errichtet hatte. Hier werden die Kinder nebst den üblichen Fächern auch in ethischen Werten und ganzheitlichem Denken unterrichtet. Auf dem Lehrplan stehen zudem die Grundsätze nachhaltiger Landwirtschaft und gesunder Ernährung – Wissen, das COMSA auch in den öffentlichen Schulen weitergibt.

Zudem hat die Organisation mit der Prämie seit 2012 die Stipendien von über 200 Kindern finanziert und unterstützt Eltern, damit sie die Entwicklung ihrer Kinder besser fördern können.

Aber auch in die Steigerung der Produktivität und Qualität sowie in die Weiterbildung der Mitglieder wird investiert. COMSA bereitet ihre Mitglieder in Workshops auf die Folgen des Klimawandels vor. Dabei liegt der Fokus auf der Schaffung gesunder Böden und optimaler Wachstumsbedingungen.

Wichtig sind aber auch Versuchsanlagen und Innovation, so z. B. die Herstellung von natürlichen Pflanzenschutzmitteln.

Des Weiteren erhält das COMSA-Genderkomitee Zuwendungen aus der Fairtrade-Prämie für seine Aktivitäten zur Förderung weiblicher Mitglieder. Auch vergibt die Organisation einen Lebensmittel-Bonus an ihre Mitglieder.



© Café Orgánico Marcala S. A. de C. V. (COMSA)

Alle Zahlen in diesem Report basieren auf den Meldungen der Produzentenorganisationen, Händlern und Herstellern. Fairtrade Deutschland e.V. hat diese nach bestem Wissen und Gewissen zusammengefasst und kalkuliert, wobei Währungsdifferenzen, Umrechnungsfaktoren und Durchschnittswerte zu Abweichungen führen können. Alle Angaben sind deshalb ohne Gewähr. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Datenbasis: 19.03.2024